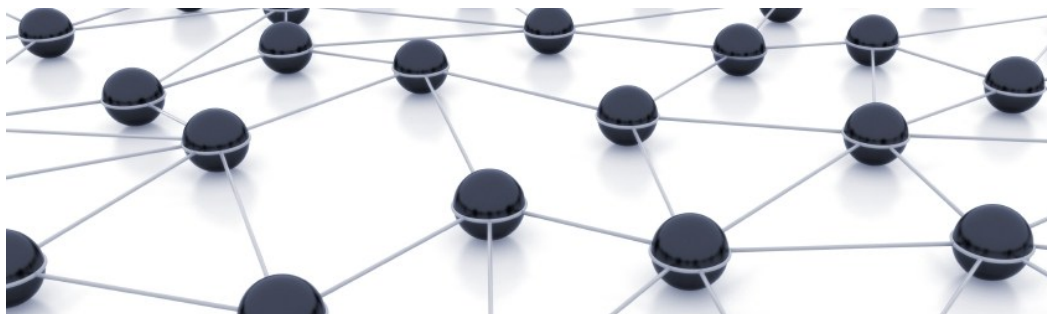


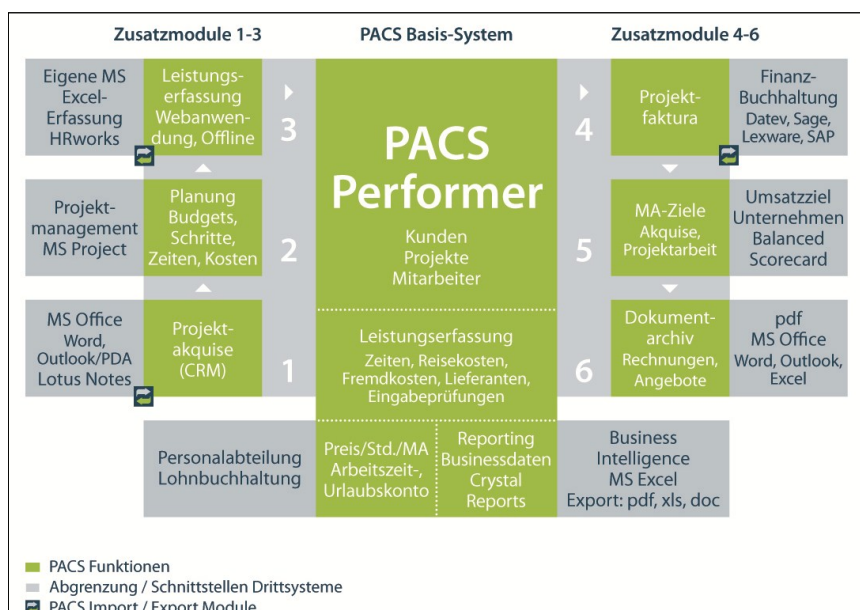
PACS Funktionen und Schnittstellen



Die PACS Software liefert mit der Projekt-Businesslösung PACS Performer ein spezielles Werkzeug für die **kaufmännische Projektverwaltung** und das **Projektcontrolling**. Sie verbindet in einem Gesamtkonzept die Führungs- und Steuerungsgrößen eines Unternehmens mit der Geschäftsabwicklung, von der Projektzeit- und Reisekostenerfassung der Mitarbeiter bis zur Kundenabrechnung.

Die **Branchenlösung** ist speziell konzipiert für Beratungsunternehmen, Engineering-Unternehmen, Softwarefirmen / IT-Dienstleistern, WP-Gesellschaften / Steuerberatungen und sonstige projektorientiert arbeitende Dienstleister.

PACS Funktionen / Module und Schnittstellen im Überblick



Im Folgenden sind die einzelnen Funktionen des PACS Systems beschrieben.

Projekt-Businesslösung PACS Performer

PACS Basis-System

Projektstammdaten

- Projektname (kurz/ lang), Projektnummer, Projektleiter
- Qualifizierungsmöglichkeiten
 - Kostenstelle (Abteilung, Standort, Unit)
 - Projekttyp (externes Kundenprojekt/ internes Projekt)
 - Projektart (frei definierbar, bspw. „Strategieprojekt“, „Implementierungsprojekt“, „Support“)
 - Projektgruppen (frei definierbar und unbegrenzt zuweisbar)
 - Projektwährung (EUR, CHF, USD, GBP...)
 - Mandant (zur Abbildung mehrerer Firmen in einer Datenbank)
 - Gruppen (beliebige Merkmale) mit Zuordnungseigenschaften
- Projektstatus (Akquise, Durchführung, abgeschlossen)
- Projektvolumen
 - Fester Preisrahmen (Festpreis Auftragsvolumen) oder Aufwandsprojekt
 - Honorar, Nebenkosten, Erfolgshonorar
- Frühwarnsystem aktivierbar bei Überschreitung des Projektvolumens oder einzelner MA-Budgets
- Start- und Endtermin (Plan und Ist)
- Team/ Leistungszuordnung zu Projekten:
 - Ansichtsrecht je MA
 - Individueller Tages- oder Stundensatz je MA je Projekt
- Notizen zu Projekten
- 17 Freifelder für Projekte (frei definierbar)

Kontaktverwaltung für Kunden, Mitarbeiter und Lieferanten

- Über 60 Adressfelder standardmäßig
- Qualifizierungsmöglichkeiten
 - Kontaktart (frei definierbar), bspw. „Kunde“, „Mitarbeiter“, „Lieferant“
 - Kontaktgruppen (frei definierbar und unbegrenzt zuweisbar)
 - Kontaktverknüpfung: beliebig viele Ansprechpartner/ Verknüpfungen/ Beziehungen je Kontakt
- Notizen zu Kontakten
- Such- und Filterfunktionen nach Kontaktfeldern und Qualifizierungen
- Anbindung an MS Office (Word, Excel, Outlook) mit Datenübertragung (individuell definierbare Vorlagen).
- Importschnittstelle für Kontakte (über MS Excel)

Arbeitszeitmodelle/ Leistungsarchiv/ Produktarchiv

- Individuelles Arbeitszeitmodell je MA mit Abbildung der Soll-Arbeitszeit (Arbeitstage pro Woche, Arbeitsstunden pro Tag). Damit 38-, 40- oder 42-Stunden-Woche (bspw. Schweiz) abbildbar.
- Ressourcenkalender je MA mit Eintrag von Feiertagen/ unternehmensspezifischer arbeitsfreien Tage (bspw. Rosenmontag, Weihnachten), Urlaubsplanung, Urlaubsanspruch, Krankheit.
- Leistungsarchiv für MA und Reisekostenarten. Beliebige viele individuelle Leistungssätze je MA definierbar mit
 - Verkaufspreis (tatsächlicher Verkaufspreis ggü. Kunde, als Tages-/ Stundensatz)

- Einkaufspreis (kalkulatorischer Tages-/ Stundensatz)
- Produktarchiv für Eigen- und Fremdprodukte oder Fremdleistungen mit Einkaufs- und Verkaufspreisen

Zeit- und Kostenerfassung (Desktop-Client) Online

- Einheitliche Erfassung von Zeiten, Reisekosten und Sonstigen Kosten (Fremdleistungen)
- Zeiterfassung:
 - Datum*, Uhrzeit (von - bis), Dauer*, Pausen
 - Projekt*, Schritt/ Phase
 - Leistungssatz* (mit EKP und VKP)
 - Fix definierte Tätigkeitskategorien (projektunabhängig)
 - Beschreibungstext
 - Einsatzort
 - Aktivitätencode* (Verrechenbarkeit): verrechenbar/ nicht verrechenbar
- Reisen/ Reisekostenerfassung:
 - Zeitraum der Reise*
 - Projekt*, Schritt
 - Kostenart* (Hotel, KM, Bahn etc.)
 - Automatische Ermittlung des steuerlichen Spesensatzes
 - Reiseziel, Aufenthaltsort (Steuerfreie Spesensätze pro Land)
 - Aktivitätencode* (Verrechenbarkeit): verrechenbar, nicht verrechenbar, MA bezahlt (-> Spesenabrechnung), Firma bezahlt
- Erfassung sonstige Kosten/ Fremdleistungen
- Erfassung Eingangsrechnungen/ Lieferantenrechnungen mit anteiliger Verteilung der Kosten auf Projekte
- Individuell aktivierbare bzw. definierbare Eingabeprüfungen („Agents“), z.B.:
 - Pflichteingaben (Beschreibungstext, Ort, Schritt...)
 - Plausibilitätsprüfungen (Hinweise/ Eingabeverweigerung bei Erfassung auf Wochenenden, Feiertagen oder außerhalb des Projektzeitraums...)
 - Überprüfung der gesetzlichen Pausenzeiten
 - Überprüfung der Budgeteinhaltung
- Neben den Pflichtfeldern (*) können alle weiteren Qualifizierungsfelder je nach Bedarf aktiviert/ deaktiviert werden

Projekt-Aufgaben im Geschäftsprozess

- Hinterlegen von beliebigen Aufgabendefinitionen je Projekt (mit Infofunktion zum Fälligkeitstermin, Erledigungsstatus und -datum, Notizen)
- MS Word Dokumentvorlage je Aufgabe definierbar
- Automatische Übernahme von Daten in Dokumentvorlage

Reporting Businessdaten

- Reportaufruf über komplett integrierte Drittsoftware Crystal Reports (SAP)

weiter: PACS Basis-System

- Standardreports für alle Bereiche: Buchhaltung, Controlling, Vertrieb, Geschäftsführung, Geschäftsbereichsleitung, Projektleitung, Mitarbeiter, Sekretariat
- Direktaufruf für Projekte und einzelne oder mehrere selektierte Kontakte
- Darstellungsmöglichkeiten: Liste, Matrix (Pivot), Gantt-, Linien-, Balken-, Kreis-, Trichterdiagramm, Tachometerdarstellung usw.
- Vielschichtige Ansichtsrechtssystematik:
 - Recht zum Reportaufruf je Benutzer einzeln zuweisbar
 - Anzeige von Inhalten gem. dem Benutzer zugewiesenen Mitarbeiter- oder Projekt-Ansichtsrechten
 - Anzeige von Inhalten gem. Projektleiter-Verantwortung des Benutzers
 - Ansichtsrechte gem. Kostenstellenverantwortung des Benutzers
- Möglichkeit eigene Reports/ Berichte selbständig zu erstellen (über Crystal Reports) und in das PACS System zu integrieren
- Umfang der Standardreports abhängig von den eingesetzten Modulen (insgesamt für das Gesamtsystem über 200)
- Standardreports Basis-Paket (**Beispiele**): Adresseninformationen als Statistiken oder Listen, Projekterfolgsrechnungen (DB I, II, III), Tätigkeitsnachweise als personen-/ projektbezogene Auswertungen (Zeiten, Reisekosten je MA, Rechnungen freie MA etc.), Projektliste mit Projektdarstellung nach Status, Projekttyp, Projektart.
- Schneller und einfacher Einsatz
- PACS System Konfiguration als zentrales Administrationstool für individuelles und umfangreiches Software-Customizing.
- Datenbankbasiertes Client-Server-System
- Webbasierte Zeit- und Kostenerfassung (Reisekosten und Fremdleistungen)
- Personenbezogene, differenzierbare Zugriffsrechte (rollenbasierter Zugriff)
- Mehrwährungsfähig (pro Projekt eine frei definierbare Währung). Währungskurse tagesgenau zur Leitwährung definierbar.
- Im Programm integrierte Online-Hilfe, auch Printversion als praxisorientiertes Benutzerhandbuch
- Schnittstellen
 - MS Office (Outlook, Word, Excel)
 - Lotus Notes
 - Datev, Sage, Lexware, SAP
 - Crystal Reports (Berichtsgenerator), pdf

Allgemeines

- Branchenlösung für individuellen Einsatz nach Maß durch modularen Aufbau, integrierte Schnittstellen und Skalierbarkeit.
- Abbildung aller Informationen zu Kunde – Projekt – MA im Projektprozess.

Datenbank / Systemvoraussetzungen

Server (deutsch/ englisch):

- MS SQL Server 2008 / 2005 bzw. kostenlose Express Edition [MSEE]
- Betriebssystem: Windows 2000, Windows XP Pro, Windows Server 2003, 2008, 32- | 64-Bit

Arbeitsplatz / Client:

- Betriebssysteme Windows XP, Vista, Windows7, 32-Bit/ 64-Bit
- Webbrowser: Internet Explorer ab 7.0

PACS Zusatz- und Schnittstellen-Module

Modul Projektakquise (CRM)

- Rundsendungen: Serienbrief, Etiketten Serien-Mail, auch zur Abdeckung großer Versandmengen. Erstellung/ Versand über MS Word bzw. MS Outlook bzw. Lotus Notes
- Wiedervorlage:
 - Wiedervorlagefunktion in PACS (Kontakte, Rechnungen, Projekte, Listendarstellung)
 - Wiedervorlage-Eintrag in MS Outlook (Aufgabe)
- Vertriebsinformationen zum Projekt:
 - Angebotsvolumen nach Honorar und Nebenkosten (mit Status: abgegeben, beauftragt, abgelehnt),
 - Auftrags-Wahrscheinlichkeit Angebot
 - Akquisiteur und Provision
 - Voraussichtliche MA-Budgets (i.V. mit PACS Planungsmodulen)
- Dublettensuche bzw. -anzeige im Adressenbestand: sucht Dubletten im über frei definierbare Datenbankfeld-Kombinationen (Toleranzlevel definierbar)
- Standardreports (**Beispiele**): Adressenlisten, Angebote mit Status und Auftragswahrscheinlichkeit, Angebote mit voraussichtlichem Cashflow-Eingang pro Monat, Wiedervorlage Kontakte mit WV-Datum je Akquisiteur, Provisionen je Projekt und Akquisiteur, Akquisiteur-Hitliste.
- Export-Schnittstelle zu MS Outlook und damit zu Smartphone/ Handy (PACS Export-Modul)

Projektplanung: Modul Budgetplan Projektvolumen

- Definition von Projekt-Budgetvorgaben je MA:
 - Budgetwert Honorar (Tage/ Stunden, Verkaufssatz)
 - Budgetwert Nebenkosten (Betrag)
 - Eintrag je Tag, KW, Monat oder Jahr
- Darstellung verkaufte Budget je MA lt. Kundenauftrag
- Frühwarnsystem/ Projektsperre bei Budgetüberschreitungen über Eingabepfahrungen („Agents“)
- Standardreports (**Beispiele**):
 - Projektstandsliste je Projekt (Projektsicht): Budget Projekt für einzelne MA/ Ist je Projekt und einzelne MA
 - Projektstandsliste je Mitarbeiter (Mitarbeitersicht): Budgets MA für einzelne Projekte/ Ist je MA für einzelne Projekte
 - Kapazitätsauslastung je MA je Monat oder KW

Projektplanung: Modul Projektplan

- Unterteilung der Projekte in Schritte (Vorgänge/ Phasen/ Module, optional).
- Untergliederung Schritte in Hierarchien möglich:
 - Import Schrittstrukturen über XML-Format (bspw. Export aus MS Project)
 - Definition von Vorlagen.
- Einsatz-/ Kapazitätsplanung je Projekt, Schritt und MA

weiter: Zusatz- und Schnittstellen-Module

- Plan-Zeiten je MA (mit Einkaufs- und Verkaufspreisen)
- Plan-Sachkosten
- Eintrag je Tag, KW, Monat oder Jahr
- Darstellung Kapazitätsauslastung je MA (Soll-AZ abzgl. Abwesenheiten und Plan-Zeiten) nach Abteilung oder Qualifikation
- Projektfortschritt (inhaltlich) je Projekt oder Schritt in % mit Datum (Historie)
- Frühwarnsystem/ Projektsperre bei Budgetüberschreitungen über Eingabeprüfungen („Agents“)
- Standardreports (**Beispiele**):
 - Projektplan (Projektsicht): Plan Projekt + Schritt (und je MA) / Ist je Projekt + Schritt (und je MA)
 - Kapazitätsauslastung je MA je Tag, KW, Monat, Jahr
 - MA-Einsatzplan (Mitarbeitersicht): Plan-Zeiten je MA und Kalendertag für einzelne Projekte (Todo-Liste)

Modul Zeit- und Kostenerfassung Offline

- Offline-Erfassung von Zeiten, Reisekosten, sonst. Kosten durch den MA in einer lokalen Datenbank auf dem eigenen Rechner/ Laptop.
- Automatisierter Übertrag von Stammdaten und Leistungen aus der zentralen Firmendatenbank in die Offline-DB. Rückübertragung nur von neu erfassten Leistungen aus der lokalen Datenbank. Der Datenaustausch kann über das Intranet oder Internet erfolgen (optimiert für UMTS-Übertrag).
- Installation SQL Server lokal auf Client-Rechner erforderlich.
- Die Leistungserfassung offline erfolgt über Desktop-Client (analog zur Online-Erfassung)
- Reportaufruf für Daten des ausgecheckten Benutzers
- Standardreports (Beispiele): Tätigkeitsbericht MA (auch zum direkten Ausdruck beim Kunden vor Ort), Reisekostenabrechnung MA, Leistungsnachweis MA pro Tag/ KW/ Monat.

Modul Webanwendung ActivePACS

- Keine Client-Installation notwendig
- Online-Erfassung über den Browser MS Internet Explorer für
 - Zeiten, Reisekosten, Sonst. Leistungen
 - Adressen
 - Reports (Report.NET)
- Alternative Erfassungsoberflächen für Zeiten: Wochen-Kalenderblatt, Listenanzeige
- Report-Aufruf und Anzeige aller erfasster Daten vergleichbar Basis-System (mit individuellen Ansichts- und Zugriffsrechten)

Modul Projektfaktura

- Rechnungsstellung auf Basis erfasster Leistungen und/ oder direkt erstellter Festpreisbeträge
- Rechnungsstellungs-Varianten:
 - Unterteilung nach Honorar und Nebenkosten
 - Abrechnung Festpreis (pauschal)
 - Abrechnung nach Aufwand (Ist, Plan und/ oder latente Werte)
 - Abrechnung Honorar nach Aufwand und Nebenkosten als prozentuale Nebenkostenpauschale
 - Abrechnung Festpreis Honorar und Nebenkosten nach Aufwand

- Abrechnung Erfolgshonorare
- Erstellung Gutschriften und Storno-Rechnungen
- Freie Zuordnung von verrechenbaren und/ oder nicht verrechenbaren Zeiten/ Kosten zu jeder Art von Rechnung, auch zu Festbetragsrechnungen. Unabhängig von der Faktura-Vereinbarung können so ursprüngliche Zeiten und Sachkosten einer Rechnung zugeordnet werden. Auf Rechnungsformularen können damit neben den tatsächlichen Leistungen auch „erbrachte Leistungen ohne Berechnung“ ausgewiesen werden.
- Maximale Berechnungsgrenze: Bei Überschreitung des Gesamtprojektvolumens können Honorar und/ oder Nebenkosten automatisch „abgeschnitten“ werden.
- Auch für Festbetragsrechnungen ist die Hinterlegung einzelner Rechnungspositionen in tabellarischer Form möglich (mit Positionsnummer, 3 Freitextfeldern, Einheit, Einzelpreis, Menge, Gesamtpreis). Unterstützungsfunktion durch hinterlegte Vorlagentexte (bspw. Gebührenordnungen)
- Unterscheidung Auftraggeber-Adresse/ Rechnungs-Adresse
- Standard-Zahlungsziel sowie individuelles Zahlungsziel je Projekt und/ oder Kunde
- Fortlaufende Rechnungsnummern/ Vorschlagsnummern; Nummernstrukturen individuell und je Mandant definierbar
- Darstellung in kundenspezifisch angefertigten Rechnungsformularen möglich (Standard-Formulare im Lieferumfang enthalten)
- Mahnwesen: überwacht laufend Zahlungsziele (mit Wiedervorlage-Funktion) und initiiert Mahnroutinen
- Erfassung von erhaltenen Zahlungen für Rechnungen (auch Teilzahlungen möglich)
- Nachweis für Nachforderungen zusätzlich erbrachter Leistungen jederzeit gegenüber dem Auftraggeber möglich
- Standardreports (**Beispiele**): Abrechnungsstand je Projekt mit Status je Rechnung (in Rg. gestellt, Mahnung 1-3, Zahlungseingang). Offene-Posten-Liste, Zu erwartender Zahlungseingang pro Monat (Forecast), Gegenüberstellung Projektvolumen – davon bereits in Rechnung gestellt.
- Zusatz-Schnittstellen (Ausbaustufen): Export und Import Faktura (Rechnungen, Zahlungen)

Modul Mitarbeiter-Ziele / Umsatzplanung

- Quantitative Firmenziele für Umsatz und Verkauf können auf die MA-Ebene herunter gebrochen werden
- Zielvorgaben MA projektunabhängig für
 - Verrechenbare Zeiten (Honorarumsatz) mit Tagen und Verkaufssatz
 - Verkaufte Projektvolumen je Akquisiteur
 - „Produktivität Projektarbeit“ je MA und Hierarchiestufe
 - Zeitraum mit Start- und Enddatum der Vorgabe
- Standardreports (Beispiele): Zielerreichung fakturierte und verkaufte Leistungen je MA je KSt. (Abteilung, Unit, Team) od. Hierarchiestufe; auch als Hitlisten.

Modul Import Aktivitäten

- Assistent zum Import von Zeiten, Reisekosten und Sonst. Sachkosten aus entsprechend strukturierten Quelldateien (Text-/ ASCII- oder MS Excel-Dateien)
- Herkunft Quelldaten

Weiter: Schnittstellen-Module

- Exportdatei aus einer Buchhaltung (bspw. BMD, Datev, Lexware, MS Dynamics, SAGE, SAP)
- Exportdatei aus einer Reisekostenabrechnung (bspw. HRworks)
- Sonstige erfasste Zeiten, Reisekosten, bspw. in MS Excel
- Die Aktivitäten werden beim Import einzelnen Projekten und MA zugeordnet, fehlende benötigte Informationen durch Standardwerte ergänzt
- Die laufende Zeit-/ Kostenerfassung kann somit unabhängig von den PACS Erfassungsoberflächen erfolgen, aber auch Zeiten/ Kosten aus früheren Monaten oder Jahren können eingelesen werden
- Nach dem Import stehen die Daten zur Bearbeitung/ Änderung für Rechnungsstellung und Reports zur Verfügung

Modul Import Rechnungen, Zahlungen

- Assistent zum Import von Rechnungen und Zahlungen (2 separate Importvorgänge) aus entsprechend strukturierten Quelldateien (Text-/ ASCII- oder MS Excel-Datei)
- Herkunft Quelldaten aus Exportdatei Buchhaltung (bspw. BMD, Datev, Lexware, MS Dynamics, SAGE, SAP)
- Rechnungen (1. Schritt) mit Rechnungsdatum und Rechnungsnummer werden immer einzelnen Projekten zugeordnet, fehlende benötigte Informationen durch Standardwerte ergänzt.
- Zahlungen (2. Schritt) werden Rechnungen zugeordnet. Die Zuordnung erfolgt über die Rechnungsnummer.
- Nach dem Import stehen die Daten für alle Systembereiche zur Verfügung (bspw. Mahnungen, Reports).

Modul Export Aktivitäten

- Export von PACS Daten in eine strukturierte Text-, MS Excel- oder html-Datei.
- Exportiert werden in der Datenbank erfasste Werte:
 - Zeiten
 - Reisekosten
 - Sonst. Kosten (Fremdleistungen)
- Exportierte Datensätze werden systemintern markiert (Vermeidung des mehrfachen Exports)
- Generierte Exportdateien können in Buchhaltungssysteme (bspw. BMD, Datev, Lexware, MS Dynamics, SAGE, SAP) eingelesen werden

Modul Export Rechnungen, Zahlungen

- Export von PACS Daten in eine strukturierte Text-, MS Excel- oder Html-Datei
- Exportiert werden erfasste Rechnungen, Zahlungen.
- Exportierte Datensätze werden systemintern markiert (Vermeidung des mehrfachen Exports)
- Generierte Exportdateien können in Buchhaltungssysteme (bspw. BMD, Datev, Lexware, MS Dynamics, SAGE, SAP) eingelesen werden

Modul Export Adressen in MS Outlook

- Über eine Automatisierungsfunktion kann eine Einstellung zum regelmäßigen Export vorgenommen werden.
- Export der in PACS verwalteten Kontakte (Adressen) in MS Outlook. I.d.R. fungiert die PACS Kontaktverwaltung auf SQL-Basis dann als

„Masterdatenbank“, die in regelmäßigen Abständen ausgewählte Kontaktdaten an MS Outlook übergibt (Nutzung Importfunktion des MS Outlook-Clients i.V.m. der PACS-Exportdatei). [Hinweis: die Automatisierung des Outlookimports erfolgt unabhängig vom PACS System und ist nur über eine Drittsoftware möglich.]

- Zentral in PACS verwaltete Adressen können somit jederzeit auf Notebooks oder bspw. via Export aus MS Outlook auf Smartphones / Handys von Mitarbeitern übertragen werden
- Beim Export ist auch die Selektion nach Kontaktgruppen möglich, bspw. nur die eigenen Kontakte des jeweiligen Vertriebsmitarbeiters/ Berechtigten

Modul Dokumentarchiv

- PACS-eigenes Archivverzeichnis zur Ablage von Dateien zu PACS Datenbank-Objekten (Kontakt, Notiz, Projekt, Angebot, Rechnung).
- Archivierte Dokumente, die direkt von PACS stammen: Rechnungen, Angebote
- Archivierte Dokumente, die außerhalb von PACS erstellt werden, werden per Drag&Drop in ein Dokumentarchiv-Fenster gezogen und einem Objekt zugeordnet (die Datei wird dann in das zentrale Archivverzeichnis kopiert und die Info des Ablagepfades in der PACS Datenbank hinterlegt). Betrifft MS Word-/ Excel-Dokumente (aus PACS generiert). Auch das manuelle Archivieren von Emails erfolgt über diesen Weg.
- Automatische Archivierung von Emails (ausgehend/ eingehend, mit/ ohne Anhang, ein oder mehrere Adressaten) als pdf/a nur bei Anbindung einer Drittsoftware möglich. PACS liest aus den Dateieigenschaften die notwendigen Infos aus (Absenderadresse, Empfängeradresse) und ordnet die Datei dem Kontakt zu.
- Anzeige der Dokumente erfolgt über PACS-Struktur, über Google-Desktop-Suche oder MS Bing-Suche (Volltext)

Modul Portfoliobewertung

- Bewertung von Projekt nach qualitativen Kriterien (bspw. Gesamtattraktivität von Projekten (technische & strategische Bedeutung, Wirtschaftlichkeit, Risikoeinschätzung).
- Festlegung der Werttreiber (individuellen Hilfskriterien) und tatsächliche Bewertung für jedes einzelne Projekt.
- Zum Projekt können zusätzlich weitere Informationen hinterlegt werden, wie bspw. Bemerkung zu Nutzenbewertung, Empfehlung, Maßnahmen, betroffene Mitarbeiter (abhängig vom Qualifikationsprofil) und Kapazitäten (Kopfzahl) pro Quartal – als erste Grob-Einschätzung für die Darstellung des Kapazitätsbedarfs in der Zukunft bei Umsetzung von zusätzlichen Projekten.

Schnittstelle zu MS Excel-Formularen

- Anbindung von selbst erstellten externen MS Excel-Lösungen bzw. Bedienungsoberflächen an das PACS System. i.d.R. für Zeit- oder Sachkostenerfassung
- PACS stellt die Dokumentation der Schnittstelle zur Verfügung, damit Kunden selbständig die Anbindung programmieren können

PACS ist eine eingetragene Marke der PACS Software GmbH & Co. KG in Deutschland. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken.